

Sechs Thüringer Landkreise in der ITEOS-Cloud angekommen

Stuttgart, 16. Januar 2019

Ein Jahr, nachdem die ersten kommunalen Verwaltungen in Thüringen mit der cloudbasierten Einwohnermelde-/ Bürgeramts-Lösung KM-EWO (heute: Einwohner@ITEOS) produktiv gingen, sind jetzt auch sechs Landkreise in der ITEOS-Cloud angekommen. Seit Anfang Januar 2019 setzen die Ausländerbehörden der Landkreise Altenburger Land, Eichsfeld, Nordhausen, Sömmerda, Unstrut-Hainich-Kreis und Sonneberg – ehemalige Kunden des Thüringer Landesrechenzentrums (TLRZ) – auf LaDiVa, die cloudbasierte Lösung „Ausländer@ITEOS“ für das Ausländerwesen.

Der Produktivsetzung vorausgegangen war eine rund dreimonatige, intensive Projektlaufzeit. Erneut hat sich gezeigt, dass die ursprünglich für die kommunale IT in Baden-Württemberg konzipierten, cloudbasierten Lösungen auch außerhalb des Landes sehr gut einsetzbar sind. 72 Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter konnten sich bereits von den Vorteilen überzeugen: Dazu gehören insbesondere die jederzeitige Verfügbarkeit, die gute Bedienbarkeit und Plattformunabhängigkeit der Verfahren sowie die komfortable Ausstattung der Desktop-Arbeitsplätze. Dank ausgereifter Verschlüsselungs- und Anmeldeverfahren sind der Schutz und die Sicherheit der personenbezogenen Daten jederzeit gewährleistet. „Ich freue mich sehr, dass es uns gelungen ist, nach dem Einwohnerwesen mit LaDiVa jetzt bereits die zweite ITEOS-Lösung als Cloud-Angebot in Thüringen zu platzieren“, so Georg Dinter, Leiter des Centers „Produktmanagement/F&E“ bei der ITEOS. Die ITEOS-Gruppe hat es sich zum Ziel gesetzt, ihre Kunden mit IT-gestützten Fachlösungen in eine zunehmend technologiebasierte Zukunft zu führen. Von dem aktuellen Projekt erwartet sie länderübergreifend eine erhöhte Akzeptanz ihrer mit den modernsten Standards ausgestatteten Cloud-Lösungen.

Über ITEOS

Als Anstalt des öffentlichen Rechts in gemeinsamer Trägerschaft des Landes und der Kommunen in Baden-Württemberg berät und begleitet die ITEOS ihre Kunden mit eigenen cloudbasierten Lösungen auf dem Weg in eine zunehmend technologiebasierte Zukunft.

Sie beschafft, entwickelt und betreibt Verfahren der automatisierten Datenverarbeitung für kommunale Körperschaften, deren Zusammenschlüsse und deren Unternehmen im Land sowie für Dritte außerhalb des Landes im Rahmen ihres Auftrags.

Zur Unterstützung von öffentlich-rechtlichen Körperschaften, die mit nichthoheitlichen Aufgaben befasst sind, besitzt sie die DIKO Betriebs-GmbH. Die ITEOS hält außerdem 86% der Anteile an der *endica* GmbH, einer IT-Dienstleisterin mit Sitz in Karlsruhe, die auf die Unterstützung von Energieversorgungsunternehmen spezialisiert ist.

Die ITEOS (AöR) beschäftigt an sieben Standorten in Baden-Württemberg insgesamt rund 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Pressekontakt:

Dr. Gamal Morsi, ITEOS Unternehmenskommunikation, Dr.Gamal.Morsi@iteos.de,
Fon 06221 841-562, Fax 06221 841-210562